

Stand Februar 2025

Kita Neue Hochstraße / Kita Ruheplatz / Kita Reinickendorfer Straße

Kreativ-Angebot mit dem Comiczeichner/Illustrator Till Thomas

Wöchentliches Angebot für ca. 6 Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren am Vormittag in der MiK Jugendkunstschule bzw. den Kitas. Die MiK bzw. die Kitas stellt Räumlichkeiten und verschiedenste künstlerische Materialien bereit, Till Thomas regt die teilnehmenden Kinder über verschiedene künstlerisch-pädagogische Methoden zum Malen, Zeichnen, Basteln und Collagieren etc. an.

Pausiert:

Kita Neue Hochstraße

Zeitgenössischer Tanz mit der Tanzpädagogin Gaya Dandara

Wöchentliches Angebot am Vormittag für 2 Gruppen je 12 Kitakindern. Die Tänzerin vermittelt zeitgenössische Tanzstile inkl. choreographischer Kreation

Ziel ist es, Kindern den Kontakt mit Rhythmen und Tänzen näherzubringen und ihre Ausdrucks- und Kreativitätsmöglichkeiten anzuregen. Sie sollen ein Gefühl für die Bewegung des eigenen Körpers und das Gleichgewicht entwickeln sowie durch die erweiterte Nutzung des physischen, sozialen und persönlichen Raumes ihre Psychomotorik schulen.

Kita Schönwalder Straße

Keramisches Gestalten mit der Künstlerin Ludmilla Tchlakichvili

Wöchentliches Angebot für Vorschulkinder in der MiK Jugendkunstschule. Beginnend mit flachen Objekten, arbeiten sich die Kinder mit der Zeit zu komplexen Formen und zu immer feineren Ausarbeitungen vor. Die Kinder lernen verschiedene Techniken kennen, einschließlich der Verwendung von Instrumenten, und schärfen dabei spielerisch ihr räumliches Denken und ihre Fingerfertigkeiten.

Theater-Kurs mit der Theaterpädagogin Katja Ammer

Wöchentliches Angebot für Vorschulkinder in der MiK Jugendkunstschule zur Sprach- und Bewegungsförderung. Am Ende des Halbjahres wird das Erlernte den Erzieher*innen und Familien präsentiert.

(Theater- und Keramikkurs finanziert über die MiK Jugendkunstschule)

Wedding Grundschule

Wöchentliche Kunst-AG mit der Sozialpädagogin und Künstlerin Mechthild Vanassche

Wöchentliche Kunst-Arbeitsgemeinschaft in der Wedding-Grundschule mit 6 bis 8 Schüler*innen der 3.-6. Klassenstufe.

Die Schüler*innen arbeiten darin künstlerisch forschend zum Thema „Schulverschönerung“. Sie erforschen das Schulgebäude und erkunden wie sie mit unterschiedlichen Methoden und Materialien das Gebäude verschönern und kinderfreundlich gestalten können. Es werden Poster gestaltet, den neu zugeteilten Schüler*innen-Infokasten dekoriert und befüllt und mit dem Plotter werden Folien geschnitten, welche beispielsweise Durchgangstüren aus Glas sichtbar machen.

Tanz-Angebot mit der Tänzerin Rulla Alsadi

Wöchentliches Tanz-Angebotes in der Wedding-Grundschule. 12 bis 15 Schüler*innen der 4. Klassenstufe lernen mit der Tänzerin Rulla Alsadi verschiedene Tanzstile wie Hiphop, Afro, Robot, House, Trends usw., kennen und haben die Möglichkeit am Ende einen eigenen gemeinsamen Tanz zu entwickeln und diesen bei einer Aufführung zu präsentieren. Ziel des Tanzkurses ist es, den Kindern eine kreative Umgebung zu bieten, um sich während oder nach einem Schultag auszutoben, sich frei zu bewegen, neue Skills zu lernen und sich selbst besser kennenzulernen.

Pausiert:

Humboldthain Grundschule

Künstlerische Unterrichtseinheiten mit der Künstlerin Anna Falkenstein

10 bis 15 Kinder einer Willkommensklasse (9 bis 12 Jahre) sowie einer weiteren Gruppe arbeiten mit künstlerischen Methoden zur Unterstützung der Unterrichtsthemen, zur Förderung der Feinmotorik beim Schreiben und Malen sowie zur Unterstützung des Spracherwerbs.

In Planung:

Künstlerische Unterrichtseinheiten bzw. Wandgestaltung der Aula mit musikalischen Motiven

Künstler*innen: NN

Herbert-Hoover-Schule

Theaterprojektwochen mit den Theaterpädagog*innen Kalle Mille, Katja Hermann und Falko Glomm

In einer intensiven Theaterwoche erarbeitet jede 8. Klasse der Herbert-Hoover-Schule ein eigenes Theaterstück, thematisch orientiert an aktuellen Fragen und Bedürfnissen der Schüler:innen. Über die kreative Erprobung ästhetischer Ausdrucksmittel und das Schreiben biografisch geprägter Texte in Werkstätten entsteht ein spielerischer Reflexionsprozess über die eigene Person im Spannungsfeld von Schule, Familie und sozialen Beziehungen. Mithilfe bereitgestellter Inszenierungsformen und ästhetischer bzw. künstlerischer Mittel werden

diese biografischen Geschichten in kurze Szenen und Choreografien übersetzt und am Ende der Woche auf der großen Bühne präsentiert.

In Planung für 2027:

Projektwoche zum Thema „Vorstellung von Berufen bei Film und Fernsehen zur Berufsorientierung“ mit dem Filmproduzenten und Drehbuchautor David Seffer und Gastdozenten

Projektwoche mit Schüler*innen der 9. Klasse. Die Projektwoche Film & TV vermittelt Schüler*innen seit 12 Jahren interessantes Wissen über die Filmbranche und gibt den Schüler*innen einen Crashkurs sowie Einblick in das professionelle Filmmaking, begleitet von erfahrenen Filmschaffenden aus der Branche. Teil der Projektwoche sind neben einem allgemeinen Einführungstag zu „Grundlagen zu Berufen und Produktionsformen der Film- und Fernsehindustrie“, zwei Drehtage zur Thematik „Kurzfilm/Kinofilm“ z. Bsp. im Botanischen Garten Potsdam sowie ganztägige Exkursionen z. Bsp. zum Filmpark Babelsberg und deren Studios. Die teilnehmenden Schauspieler*innen erwartet zudem Kostüm und Make up.

Film aus 2025: https://drive.google.com/drive/folders/1w43tneSP_-0xHPYhAbTGxvL74_FjdHTu

Diesterweg Gymnasium

Kunst-AG in der MiK Jugendkunstschule mit den Künstler*innen Frank Jimin Hopp, Toralf Albrecht, Cynthia Bohner-Vloet, Till Thomas etc.

Wöchentliche AG für 5-15 Schüler*innen der 8. Klasse mit wechselnden Kursleitungen und Techniken (Fotografie, Weben, Illustration/Comic, Keramik, etc.)

In Planung:

Künstlerische Unterrichtseinheiten (Fokus Keramik) und Projektstage mit der Künstlerin Bettina Galle

Bibliothek am Luisenbad

Offenes Kreativangebot „Mal' mal Mittwoch“ mit der Künstlerin Kristina Heldmann

Wöchentliches offenes Kunst-Angebotes mit dem Titel „Bilder, Geschichten, Bücher“ in und vor der Bibliothek am Luisenbad. In einem offenen Kunst-Workshop erkunden die Teilnehmer*innen kreative Möglichkeiten, eigene Geschichten und Erfahrungen in Bildern zu erzählen. Mit plakativen Ausdrucksmitteln wie Pinsel, Farbe und farbigem Papier können die Kinder spielerisch ausprobieren, welche Botschaften ein Bild transportieren kann. Emotionen werden sichtbar gemacht, und kleine Geschichten entstehen. Zudem gibt es Raum für die Frage, was andere in den entstandenen Bildern erkennen. Aus gefalteten Bögen können kleine Hefte entstehen. Zum Ende der Workshopserie ist eine Ausstellung auf dem Vorplatz der Bibliothek geplant, bei der die Teilnehmenden ihre Ergebnisse präsentieren können.

Quartiersempfang in Kooperation mit dem QM Pankstraße:

Künstlerische Präsentationen beim Neujahrsempfang am 23.03.2026 im silent green Kulturquartier



Mit dabei waren:

- Das Orchester und der Chor der Humboldthain-Grundschule
- Der Flötenchor der Albert-Gutzmann-Schule
- Musik und Tanz der Wedding-Grundschule
- Ein Kurzfilm der Herbert-Hoover-Schule
- Tanz- und Artistik-Performance der Kinder vom Zirkus Internationale e.V.

Beitrag auf der Webseite des QM:

www.pankstrasse-quartier.de/10292-schuelerinnen-begeistern-beim-quartiers-empfang-2026-das-publikum/

Förderung:

Die Angebote im Bildungsverbund Pankstraße werden gefördert durch das Bezirksamt Mitte zu Berlin, Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte.

Programmleitung Kulturelle Bildungsverbünde:

Anne Pfennig / Sachgebiet Kulturelle Bildung, Amt für Weiterbildung und Kultur, Bezirksamt Mitte

MiK Jugendkunstschule Berlin Mitte, Schönwalder Straße 19, 13347 Berlin

Tel. +49 30 9018-33481 / Mobil +49 173 270181

anne.pfennig@ba-mitte.berlin.de

www.bildungsverbuende-mitte.berlin/

www.bildungsverbuende-mitte.berlin/bildungsverbund-pankstrasse/